

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums

Unite for education!



KINDER FOR KINDER

Ein Projekt von Keli Switzerland

« Education is the
most important
weapon, which you
can use to change the
world! » – Nelson
Mandela

Über uns



Wir sagen DANKE!

Spenden sind die Basis, die es erst ermöglichen zu helfen! Zu Beginn umfasste das Projekt gerade mal 100 Patenschaften. Heute ist die Zahl der Patenschaften auf über 200 gestiegen. Nur mit Ihrer Hilfe konnten bis heute mehr als 2900 Kinder unterstützt werden. Danke!

Seit dem Beginn von «Kinder for Kinder» wird das Projekt von Jugendlichen und Erwachsenen aus der Schweiz geleitet. Dadurch, dass das Projekt auf Freiwilligenarbeit basiert und nicht entlohnt wird, gehen alle Spenden und Patenschaftsbeiträge ausschliesslich an bedürftige Kinder in Indien.



Was ist «Kinder for Kinder»?

Nach wie vor leben unzählige Kinder in Slums und auf den Strassen und müssen einen langen Schulweg auf sich nehmen, nur um dann in ein heruntergekommenes Gebäude ohne Grundausstattung, Toiletten oder Trinkwasser zu gelangen. Eine gute Schulbildung ist in Indien noch immer ein Luxus.

Durch das Patenschaftsprojekt «Kinder for Kinder» möchten wir den Kindern den Traum einer schulischen Ausbildung erfüllen und ihnen somit zu einer besseren Zukunft verhelfen.

Wie helfen wir?

Das Rückgrat des Projektes bildet das «Rajagiri outReach», ein Sozialprojekt des Rajagiri College of Social Science (www.rajagirioutreach.org), und dessen professionell ausgebildete Sozialarbeiter, welche die Entwicklung der Patenkinder periodisch vor Ort untersuchen.

Die Kosten für eine Patenschaft eines Kindes betragen CHF 60 pro Jahr. Mit einer Patenschaft werden alle Kosten für Ausbildung, Nachhilfestunden, medizinische Grundversorgung, Ferienlager mit freiwilligen Helfern, wie auch der Zugang zu Bibliotheken gedeckt. Nach der Überweisung des Patenschaftsbeitrags bekommt der Pate ein Schreiben mitsamt allen Informationen über das Patenkind. Ausserdem wird der Pate durch jährliche Rapporte, ausgestellt durch die Sozialarbeiter von Rajagiri OutReach, über die schulischen Fortschritte und Veränderungen im Umfeld des Kindes informiert.



Das Projekt:

«Kinder for Kinder» ist ein Projekt, welches unterprivilegierten Studenten in Indien bis zur 10. Klasse einen besseren Zugang zu Bildung verschafft. Da das Projekt in der Schweiz operiert, steht es in enger Zusammenarbeit mit dem Rajagiri College of Social Science in Ernakulam, Kerala. «Kinder for Kinder» fand ihren Ursprung im Jahre 2006 und war eine Idee des sozio-kulturellen Vereins Keli. Anfänglich unterstützte «Kinder for Kinder» rund 100 Primarschüler in Kerala. In den letzten 10 Jahren ist das Projekt jedoch stark gewachsen und verhalf bis zum heutigen Tag mehr als 2900 Studenten in ganz Kerala zu einer besseren Zukunft. Begonnen mit Primarschulen, unterstützt «Kinder for Kinder» heute auch Studenten, welche einen Hochschulabschluss anstreben. In den Jahren 2014 und 2015 wurden je 10 Studenten finanzielle Hilfe während ihrer Ausbildung an der Hochschule gewährt.

Die Patenschaft:

Mit einer Patenschaft wird die Schulausbildung eines Kindes ermöglicht. Die Paten haben die Möglichkeit, ihre Patenkinder in Indien zu besuchen und sie persönlich kennenzulernen. Die Sozialarbeiter vom Rajagiri College informieren die Paten durch jährliche Berichte über schulische Leistungen und allfällige Veränderungen im Umfeld des Patenkinds. Die Kosten für eine Patenschaft für ein Kind betragen CHF 60 pro Jahr, wobei auch mehrere Patenschaften von der gleichen Person übernommen werden können. Es werden jeweils sozial ausgegrenzte und bzw. oder finanziell unterprivilegierte Kinder für eine Patenschaft ausgesucht.

Wie Konfuzius einst sagte: «Education breeds confidence, confidence breeds hope and hope breeds peace.» Ich bin überzeugt davon, dass es unsere Verantwortung ist, heute den Samen zu setzen für ein friedvolles und sicheres Morgen auf dieser Welt.

Gemeinsam mit Ihrer Hilfe machen wir dieses Projekt zu etwas ganz Grossem. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Sobi Parayampillil
Koordinatorin «Kinder for Kinder»



Rückblick auf einige Highlights

Von einer Freundin hörte ich von dem Patenschaftsprojekt «Kinder for Kinder» [...], sie selbst engagiert sich in ihrer Freizeit passioniert dafür und erzählte deshalb auch oft von ihrer Arbeit. Als es 2013 in meinem vorletzten Jahr am Gymnasium darum ging, ein Thema für meine Maturarbeit auszuwählen, kamen mir ihre Erzählungen in den Sinn.

Gerne wollte ich meine Arbeit einem sinnvollen Zweck widmen und was kam dafür besser in Frage als dieses kleine Hilfsprojekt? Von Anfang an wollte ich jedoch nicht nur eine theoretische Arbeit schreiben, sondern auch einen aktiven Teil beitragen, um die Kinder in Kerala zu unterstützen. Ich machte mir also Gedanken, wie man eine solche, Spendenaktion gestalten könnte.

«Und auch ich durfte erfahren, was für ein gutes Gefühl es ist, einen kleinen Beitrag in dieser Welt zu leisten.»

Mir kam die Idee, eine «India-Week» an unserer Schule zu organisieren, in der die Mensa ein indisches Menü anbietet und ich zusätzlich einen Infostand aufbauen würde, um Spenden zu sammeln. Gesagt, getan. Ich kreierte Flyer und verteilte sie an die Schüler und die Mitarbeiter der umliegenden Firmen, um auf die Spendenaktion aufmerksam zu machen. Als es soweit war, unterstützten mich einige Freiwillige von «Kinder for Kinder» beim Infostand und repräsentierten das Projekt wundervoll.



Das Interesse der Schüler war gross und viele spendeten einen Beitrag für die Kollekte. Der Erfolg am Ende der „India-Week“ war überwältigend: Meinen Helfern und mir ist es gelungen mehr als 1500 Franken zu sammeln! Die Spenden und der Gewinn von der damaligen Charity-Show wurden dafür eingesetzt, 10 mittellose Studenten bei ihrer Hochschulausbildung in Kerala zu unterstützen. Ein Projekt, welches auch durch die diesjährige Benefizveranstaltung weitergeführt werden soll.

Für mich war das Ganze eine unglaubliche Erfahrung und Bereicherung. Durch meine Arbeit bekam ich einen guten Einblick in das Projekt und konnte erkennen, mit wie viel Herzblut alle bei der Sache sind und wie viel Energie und Zeit dahinter steckt. Und auch ich durfte erfahren, was für ein gutes Gefühl es ist, einen kleinen Beitrag in dieser Welt zu leisten.

Ich gratuliere «Kinder for Kinder» ganz herzlich zu ihrem 10-jährigen Bestehen und wünsche für die Zukunft viel Erfolg.



Anina Pfenninger
Patin seit 2013



Das Projekt «Dance for Kinder»

Ich habe mich schon oft gefragt, was ich tun könnte, um die Welt ein kleines bisschen heller zu gestalten. Dabei lag es doch auf der tanzenden Hand! Finde Leute die mit dir für einen guten Zweck tanzen!

*«Es braucht nicht viel, eine bessere Welt anzusteuern,
manchmal reicht schon eine Idee sehr weit... »*

Letztendlich gab es nur Gewinner: Ich habe es in jedem Training in vollen Zügen genossen, meine Ideen auszutauschen und auf der Bühne umsetzen zu können, die lieben Tänzerinnen, die die Gelegenheit hatten neue Bewegungen zu erlernen und zum Teil erste Bühnenerfahrungen zu machen. Und natürlich die Kinder auf der anderen Seite des Globus, deren Alltag durch die Spenden verändert wurde.

Es braucht nicht viel, um zu einer besseren Welt beizusteuern,
manchmal reicht schon eine Idee sehr weit...

Sonia Manikkuttiyl
Leiterin «Dance for Kinder»



Ein Brief einer von uns unterstützten Studentin

Liebe Patin, lieber Pate

Ich hoffe sehr, dass es euch gut geht. Es ist schon lange her, seit ich den letzten Brief an «Kinder for Kinder» geschrieben habe. Uns geht es allen gut, jedoch habe ich euch sehr viel zu erzählen...

Ich studiere heute im zweiten Jahr Elektrotechnik und Kommunikationswissenschaften an der Sahrdaya Hochschule. Ich hätte nie gedacht, dass eines Tages mein Traum, an einer Hochschule studieren zu können, in Erfüllung gehen würde. Allerdings hatte ich an der Aufnahmeprüfung sehr gute Noten erreicht und verschaffte mir somit den Zugang zur Hochschule. Auf Dauer verläuft das Studium jedoch nur dank eurer finanziellen Hilfe so gut. [...]

Ihr möchtet wissen, wie ich in den letzten Prüfungen abgeschlossen habe? Ich hatte tolle Noten. Insgesamt erreichte ich 87% der möglichen Punktzahl! Das ist mein Geschenk als grosses Dankeschön an euch! Noch immer benutze ich den Schreibtisch, den ihr mir in der siebten Klasse geschenkt habe, und ich bin euch sehr dankbar für eure grosse Hilfe!

Dilma Joy

Studentin aus einem Hochschulprojekt von Kinder for Kinder



Vor Ort in Indien

Letzten Sommer hatte ich das grosse Glück, vier Monate lang in Indien Freiwilligenarbeit zu leisten. Dabei wollte ich mich unbedingt auch in meinem Heimatstaat Kerala freiwillig engagieren. Mein Vater setzte sich deshalb mit dem Direktor des Sozialdepartementes des Rajagiri Colleges, M.P Antony, in Verbindung. So wurde es mir ermöglicht, einen Einblick in das Leben und die Arbeiten der Sozialarbeiter des Rajagiri OutReach zu gewinnen. Als unsere Ansprechpartner in Indien bilden diese das Rückgrat des Projektes «Kinder for Kinder»



Das Team von Rajagiri OutReach umfasst etwa 20 Mitarbeiter. Davon sind zwei Mitarbeiter für das Projekt «Kinder for Kinder» zuständig. Durch die gemeinsame Arbeit mit Ihnen, wurde ich in meinem Glauben, sinnvoll und nachhaltig vielen unterprivilegierten Kindern in Indien zu einer besseren Zukunft zu verhelfen, bestärkt.

Ausserdem konnte ich mir einen Einblick in die Administration des Projektes verschaffen. Der Aufwand, diese Administration zu verwalten, war in meinen Augen gigantisch. In Indien wird oft mit einfachen Mitteln gearbeitet und trotzdem kommt jede Spende immer an seinen richtigen Ort und wird genauestens protokolliert. Ebenso war es sehr eindrücklich zu sehen, wie jedes Kind einzeln für das Projekt ausgesucht wird.

Meine Zeit in Indien und die Zusammenarbeit mit den Sozialarbeitern haben mir die Wirkung und die Wichtigkeit unserer Arbeit in der Schweiz noch einmal vor Augen geführt. In «Kinder for Kinder» habe ich ein Projekt gefunden, um meinen persönlichen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten. Leiste auch du einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebensumstände vieler Kinder in Indien.

Priyan Kattupalam
Komitee-Mitglied



Once upon a time

Looking back to the days of its inception or launching of «Kinder for Kinder» some years ago in 2006 we can be proud of the prudent decision to involve the young generation in charity works, which was the culmination of ideas budded in the hearts of some of our fellow Keli members and put to act by the Keli Functionaries of that time.

The children, involved in its day to day work during the first years of «Kinder for Kinder» with their parents, are grown up youngsters now, capable of managing its social engagement themselves. I am proud to mention the thousands of underprivileged children of poor families in India who got financial help during their school days. This sum of money was raised by selfless donations of our small ones from their pocket money in form of sponsorships. I would like to extend our thankfulness to our 2nd generation children and all those who support this humble venture with sponsorships and donations.

I hope that your experience in «Kinder for Kinder» widened your view upon your surroundings and fostered the noble feeling of empathy in your hearts.

Abraham Chennampampil

President

Keli Switzerland



Spenden Sie Zeit

« Do your little bit of good wherever you are. It's those little bits of good put together that overwhelm the world. » - Desmond Tutu

Leisten auch Sie einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebensumstände vieler Kinder in Indien. Beteiligen Sie sich als Mitglied des «Kinder for Kinder» - Komitees bei der Verwaltung des Projektes, unterstützen Sie uns bei der Organisation und Austragung der Benefizveranstaltung, oder übernehmen Sie eine Patenschaft für nur CHF 60 im Jahr. Wir können jede Hilfe brauchen!

Kontaktieren Sie uns!

Email: info@kinderforkinder.org

Web: www.kinderforkinder.org

Kinder for Kinder

c/o Keli

Postfach Nr. 300

8952 Schlieren

Spendenkonto: CH22 0900 0000 6052 6733 4

(Vermerk: Kinder for Kinder)

Unsere Koordinatorin, Sobi Parayampillil, erreichen Sie auch direkt unter +41787489653 oder sparayampillil@hotmail.com

Besuchen Sie uns auch auf Facebook und Instagram und helfen Sie uns bei der Verbreitung von «Kinder for Kinder»!



KINDER FOR KINDER
A project of Keli Switzerland